Zeitschrift: Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee

und Kader

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 59 (1984)

Heft: 10

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

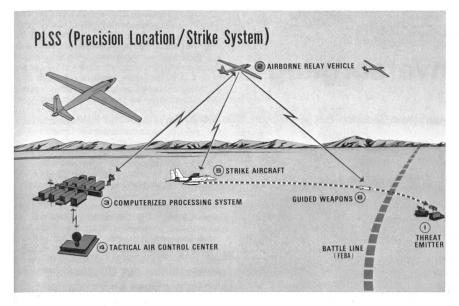
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



und abhörsicheren Übermittlungssystemen sowie Auswertestellen am Boden zusammen. Im Einsatz erfassen die drei TR-1 mit den mitgeführten Peil- und Distanzmesssystemen die Emissionen gegnerischer Radaranlagen und übermitteln deren Betriebscharakteristik und Positionsdaten an die Auswertestellen am Boden. Dort werden die Daten analysiert, und in Form von Zielwerten werden an Erdkampfflugzeuge oder Batterien von Boden/Boden-Lenkflugkörpern weitergeleitet. PLSS übernimmt anschliessend auch die Einsatzlenkung der für die Vernichtung der gegnerischen Radarstationen eingesetzten Flugzeuge und berechnet Auslösepunkte sowohl für ungelenkte als auch gelenkte Munition. Falls die Versuche erfolgreich verlaufen, will die USAF die Beschaffung von Seriengeräten mit Mitteln aus dem FY85 anlaufen lassen. PLSS ist primär für den Einsatz in Europa vorgesehen.

nungsmesser, ein System für das Aufschalten von elektro-optischen Lenkwaffen auf ein von LANTIRN erfasstes nd-verfolgtes Ziel sowie die unterstützende Elektronik. Die Indienststellung von LANTIRN ist ab 1988 geplant.

A AUTOMOS

Mit der Behälterversion des Selbstschutz-Störsenders AN/ALQ-171(V) von Northrop fanden Tragversuche an Bord eines Hunters der Schweizer Flugwaffe statt. Für die Energieversorgung des Mehrbetriebsartenstörsenders ist im Rumpfbug der Gondel eine Stauluftturbine integriert. Bekanntlich beteiligt sich die Schweiz an der Entwicklung der u.a. für die Ausrüstung der F-5E/F Tiger bestimmten rumpfkonformen Ausführung des Systems AN/ALQ-171(V).



Für die Ausrüstung ihrer Flotte von A-10 und F-16 wollen die US Luftstreitkräfte eine Serie von 720 Tag/ Nacht- und Allwetter-Navigations-, Zielauffass- und Waffenleitanlagen LANTIRN beschaffen. Die aus zwei Behältern bestehende Anlage wird in den USA zurzeit einem umfassenden Entwicklungs- und Einsatzerprobungsprogramm unterzogen. Bereits wurden über 18000 km bei Nacht und über unbekanntem, gebirgigem Gelände in Höhen unter 150 m geflogen. Zurzeit läuft eine Testphase über einem Gebiet der USA, das von der Topographie und den Wetterverhältnissen her den auf einem möglichen europäischen Gefechtsfeld herrschenden Bedingungen sehr nahe kommen soll. Unser Foto zeigt das System LANTIRN (Low Altitude Navigation and Targeting Infrared for Night) unter dem Lufteinlauf eines Jabo F-16. Der linke «Navigationsbehälter» beinhaltet einen Vorwärtssicht-Infrarotsensor mit weitem Sichtfeld, ein Geländefolgeradar sowie die dazugehörige Elektronik und Stromversorgung. Der rechte Pod für die Zielauffassung, -verfolgung und Kampfmittelsteuerung enthält einen stabilisierten Vorwärtssicht-Infrarotsensor mit zwei Blickfeldern, eine automatisch arbeitende Zielverfolgungs- und -identifikationseinheit, einen Laserzielbeleuchter und -entfer-

NACHBRENNER

Ab 1985 wird Saudiarabien 10 Tag-/Nacht-Aufklärer des Typs RF-5E erhalten ● Für die Verstärkung seiner Luftwaffe wird Finnland aus Beständen der Flygvapnet weitere J35 Draken (20?) beschaffen ● Für die Ausrüstung seiner Jagdbomber CF-18 gab Kanada bei Litton Radarmeldegeräte des Typs AN/ALR-67(V) in Auftrag British Aerospace betrachtet die deutsche Bundesluftwaffe als wichtigsten potentiellen Abnehmer für ihren Radarbekämpfungsflugkörper ALARM • Die US Navy bestellte bei Ford Aerospace 12 weitere Vorwärtssicht-Infrarotbehälter AN/AAS-38 (Gesamtauftragsbestand 3.4.1984: 73 Einheiten) • Die Royal Navy bestellte bei British Aerospace 4 Maschinen des Typs Jetstream und will diese ab Anfang 1986 für die Schulung von Beobachtern einsetzen

Neben Frankreich haben auch vier weitere Staaten die fallverzöger-

te Bremsschirm-Splitterbombe BAT120 von Brandt Armements in Auftrag gegeben • Sikorsky lieferte den 500. Kampfzonentransporthubschrauber UH-60A Black Hawk an die US Army Marconi-Northrop werden für die V/STOL-Kampfflugzeuge GR.Mk.5 Harrier der RAF ein voll integriertes aktiv und passiv arbeitendes EloKa-System «Zeus» liefern

Matra wird in Kürze monatlich 30 Laserlenkbomben-Rüstsätze für 400 kg Bomben fertigen ● Singapore beschafft in den USA 8 Jabo F-16/79 ● CASA lieferte kürzlich den letzten Drehflügler einer Serie von 60 BO105 an die spanischen Heeresflieger • Informationen amerikanischen Quellen zufolge arbeitet die Sowjetunion an einem neuen Kampfhubschrauber MI-28 (NATO-Codenamen: HAVOC) • Die Niederlande verkauften 18 RF-104 und 4 TF-104 an die Türkei ● Chad erhält von Frankreich und den USA 2 Transportflugzeuge Lockheed C-130 Hercules Der erste einer Serie von 88 bei Grumman für die malayisischen Luftstreitkräfte werküberholten und kampfkraftgesteigerten Erdkämpfer A-4 Skyhawk absolvierte seinen Erstflug

Die Royal Navy wird ihre neuen Fregatten des Typs 22 (4) und 23 (8) mit der amerikanischen Seeziellenkwaffe RGM-84 Harpoon bestücken ● Die USN bestellte für den Einsatz mit den Flugzeugtypen F/A-18, A-6E und AV-8B Radarmeldeanlagen AN/ALR-67(V) von Litton

LITERATUR

Alfred Huber

Staatskundelexikon

Buchverlag Keller & Co AG, Luzern, 1984

Für Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die sich für politische, wirtschaftliche, rechtliche und gesellschaftliche Probleme und Zusammenhänge in ihren Ge-meinden, in ihren Kantonen oder in der Eidgenossenschaft und sogar in internationalen Bereichen interessieren, ist in zweiter, neubearbeiteter und erweiterter Auflage und für nur Fr 12.50 ein Werk erschienen, das zum besten, informativsten und praktischsten gehört, das je auf diesem Gebiet angeboten worden ist. Das Staatskundelexikon umfasst 296 Seiten und beinhaltet darüber hinaus 40 farbige Karten und Grafiken und 150 Tabellen und Übersichten. Wer da Bescheid wissen, mitreden, mitentscheiden will, dem ist mit Hubers Buch eine solide Basis gegeben. Dem Schüler, dem Studenten und dem erwachsenen Menschen (ungeachtet seiner Tätigkeit und seiner Funktion) steht in diesem Werk alles zur Verfügung, was er an staatsbürgerlichem Wissen, an fundierten Kenntnissen und Erkenntnissen benötigt. Und alle diese Fakten und Angaben sind nicht etwa trocken-langweilig dargestellt, sondern so (auf den neuesten Stand) aufgearbeitet, dass man mit Interesse nachschlägt und leicht Zusammenhänge erkennt. Hubers Staatskundelexikon ist eine gute, eine nützliche Sache, ein wertvolles Buch und wessen Urteil, wessen Standpunkt ernst genommen werden will, wird sich dieses Werkes be-

Militärgeschichtliches Forschungsamt

Der militärische Widerstand gegen Hitler und das NS-Regime 1933–1945

Verlag ES Mittler & Sohn GmbH, Herford, 1984

In der Reihe «Vorträge zur Militärgeschichte» liegt der Band 5, mit 252 Seiten Inhalt vor. Das Militärgeschichtliche Forschungsamt der Bundeswehr hat im September 1983 in Münster den 25. Fortbildungslehrgang für Lehrstabsoffiziere und Dozenten der Wehrge-

SCHWEIZER SOLDAT 10/84

Sichere Stromversorgung

Ein natürliches Bedürfnis des Menschen: Das Verlangen nach Sicherheit.

Unsere Sicherheitspolitik verfügt über zahlreiche Selbstbehauptungsmittel:

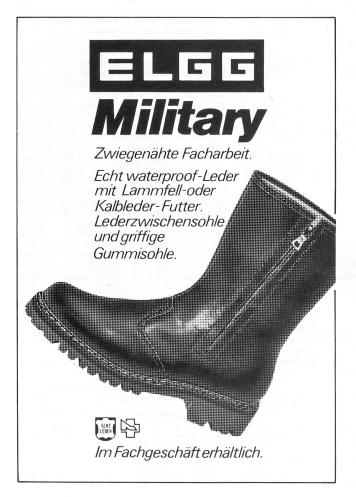
- zum Beispiel über die Armee als Machtmittel zur Verwirklichung unserer Strategie;
- zum Beispiel über die Energiewirtschaft zur Bewältigung der Energievorsorge

Übrigens: Haben Sie schon über die einseitige Energieversorgung unseres Landes nachgedacht? – In der Schweiz wird nur ein Fünftel des Gesamtenergieverbrauchs durch Elektrizität gedeckt. Elektrizität erzeugen wir im eigenen Land aus einheimischer Wasserkraft und aus umweltfreundlicher Kernenergie.

Die Nordostschweizerischen Kraftwerke als Gemeinschaftsunternehmung von neun Kantonen erzeugen im Rahmen ihres Versorgungsauftrags elektrische Energie und beschaffen zusätzlich Strom durch die Beteiligung an Partnerwerken. Die NOK nehmen ihren Auftrag ernst: Versorgungssicherheit – auch im Krisenfall.



Nordostschweizerische Kraftwerke AG





schichte veranstaltet. Eine glückliche Idee war es, die behandelten Themen von namhaften Forschern der Militärgeschichte wie Othmar Hackl, Johann Adolf Graf von Kielmansegg, Helmut Krausnick, Gerd R Überschär, Peter Hoffmann, Peter Sauerbruch, Georg Meyer, Alexander Fischer und Norbert Wiggershaus zu publizieren. Damit wurden zwei Ziele erreicht: Erfassen eines noch grösseren Interessenkreises und der Zugang zu den äusserst wertvollen Quellen- und Literaturnachweisen der Referenten.

Das Hauptthema, wie der Titel des Buches es nennt, ist ein zentral militärgeschichtliches Problem des 20. Jahrhunderts. Im Rückblick wurde der Umsturz als notwendig erkannt, und demzufolge fragte man oft nicht mehr nach seiner rechtlichen und ethischen Begründung. Es wäre auch verfehlt, entsprechend der Überspezialisierung der Forschung «den militärischen Widerstand» isollert zu untersuchen und ihn nicht als einen Teil der Geschichte der Wehrmacht zu verstehen. Das Buch gibt verständlich und umfangreich Auskunft über diesen hochinteressanten Fragenkomplex und über das in einer Verfassung verankerte Widerstandsrecht, das nie dazu missbraucht werden darf, um die demokratische Grundordnung eines Staates aufzulösen.

+

Hajo Herrmann

Bewegtes Leben

Kampf- und Jagdflieger 1935–1945 Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1984

Der Verfasser, Jahrgang 1913, kam von der Infanterie zur Luftwaffe, wurde während des Zweiten Weltkrieges zu einem der erfolgreichsten Kampf- und Jagdflieger (der als Angehöriger der deutschen «Legion Condor» schon in der ersten Phase des Spanischen Bürgerkrieges hat Erfahrungen sammeln können), geriet 1945 in sowjetische Kriegsgefangenschaft, aus der er erst 1955 heimkehren konnte und ist heute, als Oberst a D, in Kreisen der Militärluftfahrt eine bekannte, angesehene Persönlichkeit, die in kriegsgeschichtlichen Belangen noch immer zu Rate gezogen wird. Sein Erlebnisbericht ist ausgezeichnet geschrieben, entbehrt auch nicht der Spannung, behandelt den einstigen Feind fair und wird so zu einem, jeder falschen Kriegsromantik abholden und von peinlicher Selbstglorifizierung freien Zeugnis über die deutsche Luftkriegführung. Das 424 Seiten starke und mit 107 Fotos bereicherte Buch ist ein lesenswertes, interessantes und gültiges Dokument, das vorbehaltlos empfohlen werden kann.

+

Alex Buchner

Gebirgsjäger an allen Fronten

Kurt Vowinckel-Verlag, Berg am See, 1984

Der Sachbuchautor Buchner hat selber in verschiedenen Einheiten der 1. und 4. Gebirgsdivision als Gebirgsjäger bis auf Stufe Kompaniechef gedient. Er ist in seiner unnachahmlichen Sprache bestens ausgewiesen zu berichten, wie der «Jager» einst gedacht, gesprochen, gekämpft und gelitten hat. Der Oberbayer Alex Buchner ist 1920 in Starnberg am See geboren und dem Leser vom «Schweizer Soldat» als verdienter Mitarbeiter bekannt.

Das Werk im Buchformat 14×21,5 cm, 316 Seiten, 75 Bilder und 14 Karten ist in zehn Kapitel gegliedert. Es ist ein grosses Erlebnis- und Erinnerungsbuch von tatsächlichen Begebenheiten der acht deutschen Gebirgsdivisionen in den Kämpfen von Kreta bis zum Kaukasus und vom Eismeer bis Italien während dem Zweiten Weltkrieg. Buchner will in dieser zweiten Auflage nicht die Verherrlichung des Krieges preisen. Es ist ihm aber meisterhaft gelungen, den Geist einer Truppe aufzuzeigen, die stets ihr Bestes gab und dass die Taten einer Truppe, die vom Geist einer guten Sache zu dienen getragen ist, überlieben und für uns auch im täglichen Leben als überliefertes Beispiel Mut und Ausdauer bedeuten müssen.

ERKENNUNGS-ECKE



84/6



Die Fotos zeigen die Vertreter der neuen Panzergeneration von fünf Nationen/Mächtegruppen.

Quizaufgabe:

Ordnen Sie Typenbezeichnung und Herkunftsland den abgebildeten Panzerfahrzeugen zu. Schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und senden Sie diese an die

Redaktion Schweizer Soldat, Inselstrasse 76, 4057 Basel Einsendeschluss: 17. Oktober 1984

+